



Europawahl 2024

Rund 18.200 Vredenerinnen und Vredener wahlberechtigt

Neue Website und größeres Serviceportal

Viele Behördengänge online erledigen

Social Media Kanäle

Online mit der Stadtverwaltung vernetzt

Unsere Stadt & unsere Themen



Vreden

verbindet



Foto ©Stadt Vreden, Bürgermeister Dr. Tom Tenostendarp

Herzlich willkommen

Liebe Vredenerinnen und Vredener,

Kommunikation nimmt einen immer größeren Stellenwert ein. In dieser Ausgabe von „Unsere Stadt & unsere Themen“ möchten wir daher den Fokus auf unsere Außenkommunikation legen.

Die Website der Stadt Vreden erstrahlt optisch in neuem Glanz. Viele neue Funktionen bieten Möglichkeiten, um Informationen über unser schönes Vreden zu erlangen. Das Herzstück dabei ist unser digitales Serviceportal. Hier können viele Behördengänge online erledigt werden. Die Website ist dabei nicht statisch, sie wird ständig evaluiert und angepasst. Geben Sie uns gern weiterhin Feedback!

Auf den städtischen Social Media Seiten bleiben Sie ebenfalls auf dem Laufenden – gratis und jederzeit verfügbar.

Neben der Online-Präsenz ist mir der persönliche Kontakt zu Ihnen wichtig. Daher finden meine Bürgermeistersprechstunden regelmäßig an den unterschiedlichsten Orten in unserer Stadt, den Kirchdörfern und Bauerschaften statt. Kommen Sie gern mit Ihren Anliegen, Vorschlägen und Kritikpunkten zu einem persönlichen Vier-Augen-Gespräch. Zudem gibt es in der Einwohnerfragestunde am Anfang jeder Ratssitzung die Möglichkeit, offen Fragen zu stellen.

Ein weiteres wichtiges Thema ist die anstehende Europawahl im Juni. Nutzen Sie bitte Ihr demokratisches Recht und Ihre Stimme, um die Zukunft Europas aktiv mitzugestalten.

Viel Freude beim Lesen und ein schönes Osterfest!

Ihr,

Dr. Tom Tenostendarp
 Bürgermeister der Stadt Vreden

Schon gewusst?

„Wählen ist entscheidend“ – Europawahl am 9. Juni 2024

Wahlen bilden den Grundpfeiler unserer Demokratie. Dass wir frei wählen können und dürfen, ist ein großes Privileg. Mit Ihrem Kreuz bestimmen Sie, welche Abgeordneten in das Europaparlament einziehen. Sie entscheiden, von wem wir in den kommenden fünf Jahren im Europäischen Parlament vertreten werden, wer also nach Ihrem Willen Gesetze erlässt, die Europäische Kommission kontrolliert und den Haushalt gestaltet. Von dieser Mitbestimmung lebt eine Demokratie, um die uns viele Menschen auf der Welt beneiden. Lassen Sie sich Ihr Recht darauf nicht nehmen! Die Europäische Union beeinflusst unser Leben in vielen Bereichen. Nur ein starkes Europa kann in der Welt bestehen und die Herausforderungen unserer Zeit meistern. **Wer wählen geht, stärkt unsere Demokratie. Wer wählen geht, bestimmt mit!**

Alle Infos zu den Europawahlen gibt es hier:
<https://www.vreden.de/de/rat-und-verwaltung/wahlen/europawahl>

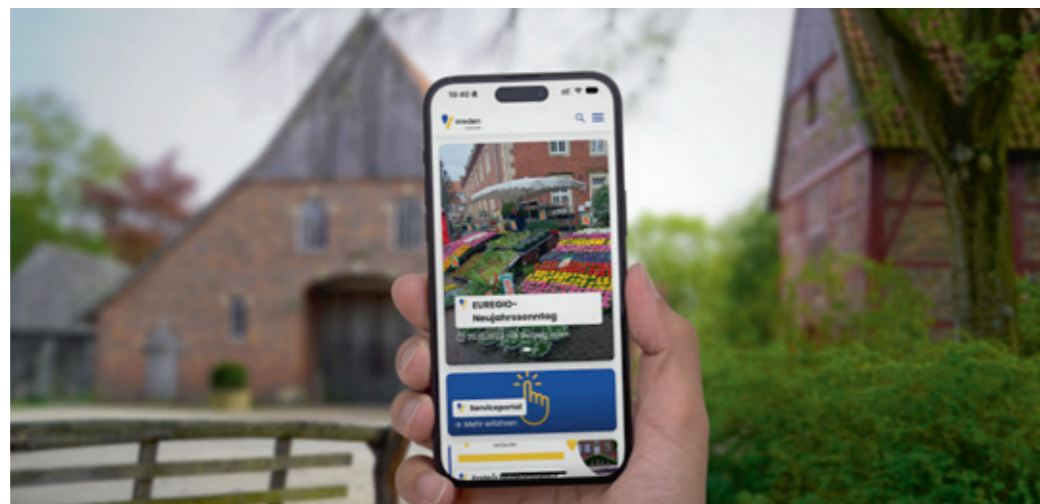


Foto ©conduco labs und Stadt Vreden

Neue Website der Stadt Vreden

Digitaler Auftritt technisch und optisch aufgewertet

Die neue Website bietet eine Plattform, die weit mehr als eine einfache Informationsquelle ist. Als modular gedachte und entwickelte Plattform integriert sie die Inhalte der Stadtverwaltung Vreden, der Vreden Stadtmarketing GmbH sowie des Jugendwerks Vreden und bietet so einen umfassenden Überblick über das städtische Geschehen. Das optisch klare und moderne Design trägt zu einer intuitiven Nutzung bei. Konzipiert und entwickelt wurde die Website von der Vredener Digital-Agentur conduco labs. Mit einer Vielzahl von Schnittstellen schafft die Website ein bürgernahes Benutzererlebnis. Die Anbindung an den deutschen Wetterdienst, KATWARN – dem Warn- und Informationssystem für die Bevölkerung,

eine selbstoptimierende Suchfunktion sowie eine Verknüpfung mit der JugendCampus App sind nur einige der innovativen Funktionen, die die Website bietet.

Herauszustellen ist die neue Suchfunktion, die zentral auf der Startseite und oben in der Kopfzeile bei der Lupe platziert ist. Die Suchergebnisse zeigen die gefundenen Inhalte aus den verschiedenen Kategorien wie Nachrichten, Veranstaltungen, Ratsinformationssystem und Kontakte an. Dabei lernt die Suchfunktion bei jeder Suchabfrage intelligent dazu. Ebenfalls sind alle Nachrichten aus dem Rathaus übersichtlich nach Themenfeldern aufgelistet und alle Vredener Veranstaltungen finden im neuen Veranstaltungskalender ihre Bühne. >>>

Online immer top informiert

Aktuelle Meldungen und der Blick hinter die Kulissen aus der Verwaltung direkt auf das Smartphone

Soziale Medien bieten eine unmittelbare, moderne und direkte Kommunikationsform. Die Stadtverwaltung verbreitet dort schnell Informationen und beantwortet Fragen und Anliegen.

„Durch das Teilen von Informationen über verschiedene soziale Medien wollen wir transparent Einblicke in die Tätigkeiten und Aktivitäten der Vredener Lokalpolitik und der Stadtverwaltung aus erster Hand geben“, fasst Bürgermeister Dr. Tom Tenostendarp zusammen.

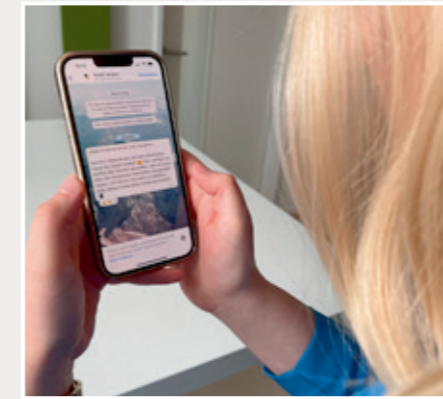



Foto ©Stadt Vreden, der WhatsApp-Kanal

  **stadt vreden**

Facebook: <https://www.facebook.com/stadt vreden>
 Instagram: <https://www.instagram.com/stadt vreden>

 **Stadt Vreden**

YouTube: <https://www.youtube.com/@StadtVreden48691>

 **Stadt Vreden**

WhatsApp-Kanal: <https://whatsapp.com/channel/0029Va8g2Lm0bldmtmye8j0n>

>>> Neue Website: Das Serviceportal als Informationsplattform

Wesentlicher Baustein neben der neuen Website als Informationsplattform selbst ist das Serviceportal. Dieses ist direkt über mehrere Stellen erreichbar. Aktuell sind in dem Portal 129 Verwaltungsdienstleistungen abgebildet, über die Nutzerinnen und Nutzer auch mit angebotenen Onlineformularen oder Querverweisen erforderliche Ansprechpersonen, Informationen und zunehmend auch direkt Leistungen abrufen können. Das Angebot der definierten digitalen Leistungen wird zunehmend ausgebaut. Die Gliederung der Themenfelder orientiert sich an den Definitionen und den Anforderungen von Bund und Ländern, was die Nachhaltigkeit des Serviceportals sicherstellt.

Mit dem Serviceportal wird der Zugang zu Verwaltungsleistungen für die Vredenerinnen und Vredener nachhaltig einfacher.

Mit Hilfe digitaler Authentifizierung können Anträge vollständig digital eingereicht werden. Dafür wird die Bund-ID benötigt. Die Stadtverwaltung hat ihre Vision für eine technologisch fortschrittliche und bürgernahe digitale Kommunikation verwirklichen können. Für die Zukunft ist die Anbindung weiterer Dienste und neuer Funktionen geplant. So soll noch weiter auf die Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer eingegangen werden.

Was passiert mit den digitalen Anträgen?

Die Stadt Vreden hat in den vergangenen Jahren die internen Abläufe durch die Einrichtung eines flächendeckenden Dokumentenmanagement-Systems intensiv digitalisiert. Hierdurch können die über das Serviceportal eingereichten Bürgeranträge direkt in das städtische Dokumentenmanagement-System eingebunden und direkter zu den entsprechenden Verfahren zugeordnet werden. Das bedeutet einen deutlichen Zuwachs bei Vertraulichkeit und Bearbeitungsgeschwindigkeit.

Foto ©Stadt Vreden, Einblick auf die Startseite des Serviceportals, www.unsplashed.com

Vorstellung des Wirtschaftsförderers der Stadt Vreden

Michael Terhörst

Seit mehr als einem halben Jahr ist Michael Terhörst erster Ansprechpartner für die Unternehmen in Vreden. Als Leiter der Stabsstelle Wirtschaftsförderung fungiert er als Schnittstelle zwischen den örtlichen Unternehmen und der Verwaltung. Und die Aufgaben, die sich daraus ergeben, sind vielfältig: Das Spektrum reicht von der Standort- oder Gewerbeflächenentwicklung über den Breitbandausbau und die Digitalisierung bis hin zum Fachkräftemangel und dem Standortmarketing sowie der Entwicklung und Umsetzung der SmartCity-Strategie.

Naturngemäß pflegt der Wirtschaftsförderer dabei einen engen Draht zu den Verantwortlichen in den Firmen – für den Wirtschaftsförderer ist der persönliche Kontakt extrem wichtig. Nur so lassen sich die vielfältigen Anliegen der Unternehmerinnen und Unternehmer vertrauensvoll und möglichst unbürokratisch klären. Als gebürtiger Vredener und aufgrund seiner vorherigen Tätigkeit in leitender Funktion beim Wirtschaft aktuell-Verlag kennt Terhörst viele der Akteure und die Themen, die sie bewegen. Seit November des vergangenen Jahres leitet Michael Terhörst zudem die Geschicke der Vreden Stadtmarketing GmbH.

Für die Stadt Vreden hat die Förderung der heimischen Wirtschaft traditionell einen sehr hohen Stellenwert. Mit der Stabsstelle Wirtschaftsförderung ist das Thema daher auch unmittelbar dem Bürgermeister zugeordnet.

Kontaktdaten:

Michael Terhörst
 Leiter Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Geschäftsführer der Vreden Stadtmarketing GmbH
michael.terhoerst@vreden.de
 02564 303-216

Foto ©Stadt Vreden, Michael Terhörst



Foto ©Heimatverein Lünten, Mühle Lünten



Neue Ideen für Lüntener Mühle

Die Stadt Vreden hat das Wahrzeichen des Kirchdorfes gekauft, damit es langfristig erhalten bleibt. Um die Nutzung kümmert sich nun der Heimatverein Lünten, der als Pächter auch schon Ideen zur zukünftigen Nutzung entwickelt und eine finanzielle Förderung beantragt hat. Die Mühle soll wieder erlebbar sein und kann ein Ort der Begegnung werden.

Foto ©Stadt Vreden, Demonstration auf dem Marktplatz



Gemeinsam für Demokratie

Rund 2.000 Vredenerinnen und Vredener sind dem Aufruf der fünf im Rat der Stadt Vreden vertretenen Fraktionen gefolgt und demonstrierten Ende Januar gemeinsam für Demokratie und gegen Rechtsextremismus auf dem Marktplatz. Friedlich wurde so ein starkes Zeichen gesetzt: Vreden ist und bleibt bunt!

Foto ©Stadt Vreden, Heimathaus Noldes in Ammeloe



Standesamtlich Heiraten im Heimathaus Noldes

Die Räumlichkeiten des Heimathauses Noldes erfüllen die Anforderungen des Personenstandsgesetzes und bieten eine weitere Möglichkeit für Paare, die in einer historischen Umgebung heiraten möchten. Eheschließungen können im Burgkeller des Rathauses, in den Sommermonaten im Bauernhausmuseum und nun auch im Kirchdorf Ammeloe gefeiert werden. Freie Termine sind im Traukalender unter www.vreden.de zu finden.



Foto ©Stadt Vreden, Zollhaus Zwillbrock



Zwillbrocker Zollhaus erhält neue Nutzung

Dank des Schützenvereins Zwillbrock e.V. wird das schon jahrzehntelang leerstehende und nur sporadisch genutzte Zollhaus eine neue Nutzung erhalten. Mit Fördermitteln aus dem Heimat-Zeugnis „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen.“ wird in die Zukunft und das Dorfleben investiert. Das alte Zollhaus soll als außerschulischer Lernort für deutsche und niederländische Schulklassen und für den Austausch untereinander zur Verfügung stehen. Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen, Ina Scharrenbach, hat den Förderbescheid persönlich vorbeigebracht und sich gleichzeitig vor Ort ein Bild gemacht.

Foto ©Stadt Vreden, Digitale Tafel



Zwischenstand Digitalisierung

Die Digitalisierung in den Schulen geht voran. Mit Beginn des neuen Schuljahres können alle Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 8 mit einem persönlichen Tablet arbeiten. Das betrifft über 800 Mädchen und Jungen der Sekundarschule und des Gymnasiums. Die Schülerinnen und Schüler der St. Felicitas-Schule sind bereits zuvor ausgestattet worden. Zudem sind in den letzten Jahren in 129 Kurs- und Klassenräumen an allen Schulen digitale Tafeln installiert worden – die Kosten für 102 Tafeln konnten über den „DigitalPakt Schule“ finanziert werden.

Foto ©Stadt Vreden, Sanierung Hamalandhalle



Sanierung der Hamalandhalle

Mit dem Umbau der Hamalandhalle wurde Anfang des Jahres 2023 begonnen. Nun wird den Schulen und Vereinen eine modern, neu sanierte Sportstätte zur Verfügung stehen. Durch unvorhersehbare notwendige Baumaßnahmen hatte sich die Sanierung verzögert. Mit der Grundsanie- rung und Umnutzung zur Mehrzweck- halle, brandschutztechnischen Über- arbeitung und Sanierung auf Grund- lage des Barrierefrei-Konzepts wird die aus dem Jahr 1974 stammende Rundsporthalle wieder „topfit“ sein.

Viel Freude beim Lesen!

Unsere Stadt & unsere Themen: Ausgabe 3 / Frühjahr 2024

Herausgeber
Stadt Vreden
Burgstraße 14, 48691 Vreden

Redaktion
Stadt Vreden
Burgstraße 14, 48691 Vreden

Grafisches Konzept & Layout
konzept-mediendesign
Berkelaue 9, 48691 Vreden

Druckproduktion
LD Medienhaus GmbH & Co. KG
Van-Delden-Straße 6 – 8, 48683 Ahaus

Titelbild
Foto: ©conduco labs
und Stadt Vreden